

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Ja

Akademisches Jahr 2025/2026

Semester Frühjahr/Spring 2026

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF M.Ed. Lehramt an Grundschulen

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende) Kunst/visuelle Medien

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende) Mathematik

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Portugal

Gasthochschule Instituto Politécnico de Lisboa (IPL)

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Ich habe mich bereits im Voraus um eine Wohnung gekümmert und meine Flüge gebucht. Außerdem habe ich mich mit den Kursen in Lissabon auseinandergesetzt und bei meinen Dozenten in Flensburg nachgefragt, welche Kurse mir anerkannt werden können. Zudem habe ich mich frühzeitig um mein Auslandsbafög und eine Auslandskrankenversicherung gekümmert.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

Die Anreise nach Lissabon war leider nur mit dem Flugzeug möglich.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe mir ein Zimmer über Spotahome gebucht. Die Website kann ich allerdings nicht empfehlen, da sehr viele extra Gebühren anfallen und die Leute von Spotahome zwar schnell antworten, aber im Ernstfall auch nicht viel bewirken können. Ich hatte leider Probleme mit Schimmel in meiner Wohnung. Die Lage in Arroios kann ich jedoch sehr empfehlen, da sie direkt an der grünen Metro Linie liegt und man in 10min im Zentrum ist.

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

In Lissabon gibt es zahlreiche Angebote von ESN und ELL. Ich kann besonders die ELL Karte sehr empfehlen. Beide Organisationen bieten sehr viele Events an, die von Stadtführungen, bis Ausflügen über sportliche Aktivitäten bis hin zu kreativen Events reichen. Ich habe besonders am Anfang sehr viele dieser Events besucht und dadurch sehr schnell und einfach sehr viele Erasmus Studierende und Freunde gefunden.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Das Personal an der Uni war sehr nett und freundlich und auch der Workload war vollkommen in Ordnung

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Für mich war es ein Teil der Erfahrung im Ausland auch portugiesisch zu lernen und es hat mir geholfen einige leichte Begriffe zu verstehen und mich besser zu integrieren.

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Ich habe es als sehr wertvoll empfunden, mit so vielen unterschiedlichen Nationen in Kontakt zu kommen und ins Gespräch zu kommen, welche Traditionen es in anderen Ländern gibt oder auch wie das Schulsystem funktioniert. Es ist eine unglaubliche Bereicherung nun internationale Freundschaften zu haben.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

Ich habe die Portugiesen als sehr lebensfroh und offen kennengelernt. Ich habe jedoch auch besonders in Lissabon gesehen, dass es viele Obdachlose gibt und viele Portugiesen sich keine Wohnung mehr im Stadtzentrum leisten können weil die Preise so stark steigen und der Tourismus die Einheimischen aus dem Zentrum verdrängt.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Ich habe viele Events von ELL mitgemacht: Partys, kreative Events, Stadtführungen in allen Stadtvierteln und ich war mindestens einmal die Woche surfen. Oft habe ich mich nachmittags mit Freunden in der Stadt in einem Café getroffen.

Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?

Man kann in Lissabon super die Metro und die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Ich bin mit dem Erasmus Geld gut ausgekommen und habe es für meine Miete und Lebensmittel genutzt. Alle Aktivitäten musste ich selbst bezahlen. Es gab aber oft Vergünstigungen für Studierende

Sie waren als Studierende*r der Europa-Universität Flensburg im Ausland, ggf. haben Sie auch ein Erasmus+ Stipendium der Europäischen Union erhalten. Inwiefern hat sich durch den Auslandsaufenthalt Ihre Sicht auf Europa verändert? Welche neuen Erkenntnisse über europäische Werte haben Sie während Ihres Auslandssemesters gewonnen?

Ich habe durch Gespräche gesehen, dass viele Probleme, die wir in Deutschland haben auch in anderen Ländern bestehen (Rassismus, Rechtsextremismus, etc.). Umso wichtiger ist meiner Meinung nach es als Europa sich für ein nachhaltiges und gutes Wertesystem einzusetzen und diese Probleme gemeinsam anzugehen.

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Meine beste Erfahrung war das Surfen in Caparica und die Schlechteste der erste Schimmel in meiner Wohnung.

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

Ich würde es auf jeden Fall empfehlen, man muss jedoch sehr offen sein, was die Kurse angeht und nicht zu viele Erwartungen haben, welche Kurse angerechnet werden.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Berücksichtigen Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Bitte beachten Sie, dass auf den Fotos neben Landschafts- und Gebäudeaufnahmen keine Personen außer Ihnen selbst zu sehen sind! Sollten Sie Fotos mit anderen Personen hochladen, kann der Bericht leider nicht veröffentlicht werden.

Foto (1) file_6a351b3e887d7-img_2396.jpeg

Foto (2)

Foto (3)

Foto (4) file_6a351bace54b0-img_2565.jpeg

Foto (5) file_6a351bbab94f5-img_6064.jpeg

Foto (6)

**Hier haben Sie die Möglichkeit,
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**















